



Monatsinfo | Monthly Information

Juni | 2023

Geldwäsche | Anti-Money Laundering

Update AML

Neuerungen auf nationaler und europäischer Ebene | New developments at national and European level

Die Verordnung vom 22. Mai 2023 über verstärkte Sorgfaltspflichten bei dem Transfer von Kryptowerten ([Kryptowertetransferverordnung](#)) ist im Bundesgesetzblatt vom 26. Mai 2023 veröffentlicht worden. Diese Verordnung trat am 27. Mai 2023 in Kraft; gleichzeitig trat die vorherige Kryptowertetransferverordnung vom 24. September 2021 außer Kraft. Die neue Kryptowertetransferverordnung soll außer Kraft treten, wenn die Änderung der EU-Geldtransferverordnung (GTVÖ) ihre Wirkung entfaltet (siehe nächster Absatz).

Der Rat der Europäischen Union hat die [Ergänzung](#) der Geldtransferverordnung (EU) 2015/847 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers angenommen, wonach der Anwendungsbereich dieser Vorschriften künftig auch auf sog. Kryptowertetransfers ausgeweitet wird (siehe [Pressemitteilung](#) des Rates vom 15. Mai 2023). Die Veröffentlichung der neuen ergänzten Geldtransferverordnung im Amtsblatt der EU steht noch aus. Die Änderungsverordnung wird erst ab dem Geltungsbeginn der geplanten Verordnung über Märkte für Kryptowerte (**MiCA**) anzuwenden sein.

Die Trilogverhandlungen zu den weiteren Gesetzgebungsvorschlägen aus dem sog. **EU-Geldwäschepaket** zwischen Rat, Parlament und Kommission haben am 11. Mai 2023 begonnen. Die Gegenüberstellungen der jeweiligen Positionen der europ. Gesetzgeber können nun eingesehen werden:

- [AML-VO](#),
- [AMLD6](#),
- [AMLA-Verordnung](#) (EU-Behörde).

In der Zwischenzeit hat die Europäische Kommission die Liste der Drittländer mit hohem Risiko aktualisiert, die strategische Mängel in ihren Regelungen zur Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung (AML/CFT) aufweisen. Zwei Drittländer wurden in die Liste aufgenommen: Nigeria und Südafrika, während zwei andere Länder von der Liste gestrichen wurden: Kambodscha und Marokko. Die neue Liste wurde noch nicht im Amtsblatt der EU veröffentlicht und ist daher noch nicht in Kraft.

Das Bundesverwaltungsamt hat am 5. Mai 2023 eine [neue Fassung](#) der häufig gestellten Fragen (FAQ) zum Thema "Transparenzregister" veröffentlicht. Die Änderungen betreffen insbesondere die Eintragungspflicht von Rechtseinheiten mit Sitz im Ausland (sog. Immobilien-Fälle).

The Ordinance of 22 May 2023 on Enhanced Due Diligence Requirements for the Transfer of Crypto Assets ([Crypto Assets Transfer Ordinance](#)) was published in the Federal Law Gazette of 26 May 2023. This ordinance came into force on 27 May 2023; at the same time, the previous Crypto Assets Transfer Ordinance of 24 September 2021 expired. The new Crypto Assets Transfer Ordinance is to expire when the amendment to the EU Wire Transfer Regulation takes effect (see next paragraph).

The Council of the European Union has adopted the [amendment](#) to the Wire Transfer Regulation (EU) 2015/847 on the reporting of information accompanying transfers of funds, according to which the scope of application of these provisions will in future also be extended to so-called crypto assets transfers (see Council [press release](#) of 15 May 2023). The publication of the new amended Wire Transfer Regulation in the Official Journal of the EU is still pending. The amending regulation will only be applicable from the date of application of the planned Regulation on Markets in Crypto Assets (**MiCA**).

The trilogue negotiations on the further legislative proposals from the so-called **EU money laundering package** between the Council, Parliament and Commission began on 11 May 2023. The comparisons of the respective positions of the European legislators can now be viewed:

- [AML-Regulation](#),
- [AMLD6](#),
- [AMLA-Regulation](#) (EU authority).

In the meanwhile, the European Commission has updated the list of high-risk third-country jurisdictions presenting strategic deficiencies in their anti-money laundering/countering the financing of terrorism (AML/CFT) regimes. Two third-country jurisdictions were added to it: Nigeria and South Africa, while two other jurisdictions were delisted: Cambodia and Morocco. The new list has not been published in the EU Official Journal yet and is therefore not in force.

On 5 May 2023, the Federal Office of Administration published a [new version](#) of the frequently asked questions (FAQ) on the subject of the "Transparency Register". The changes relate in particular to the obligation to register legal entities with their registered office abroad (so-called real estate cases).

Kontakt: | Contact:

Andreas Kastl
andreas.kastl@vab.de

Andreas Kastl, M.A., LL.M.oec.

Direktor Finanzkriminalitätsbekämpfung und Bankinfrastruktur | Director Anti-Financial Crime (AFC) and Bank Infrastructure
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstraße 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
andreas.kastl@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Juni | 2023

Meldewesen | Reporting

Update Meldewesen | Update Reporting

Jüngste Veröffentlichungen und Initiativen | Recent publications and initiatives

Am 02. Mai 2023 hat die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA) eine [Orientierungshilfe](#) für das aufsichtliche Meldewesen veröffentlicht, um Banken bei der Ermittlung und dem Verständnis der für sie geltenden Meldepflichten zu unterstützen. Das Wegweiser-Tool hilft Instituten unterschiedlicher Größe und Komplexität, die Meldeanforderungen und Vorlagen zu identifizieren, die für Kreditinstitute unter Berücksichtigung ihrer Art und des Umfangs ihrer Aktivitäten relevant sind. Das interaktive Tool kommt insbesondere kleinen und nicht komplexen Instituten zugute, da es die Komplexität reduziert und eine gemeinsame Geschäftslogik schafft.

Außerdem hat die EBA am 18. April 2023 eine [öffentliche Konsultation](#) zum Entwurf der Leitlinien für die Wiedervorlage historischer Daten im Rahmen des EBA-Meldesystems eingeleitet. Ziel des Leitlinienentwurfs ist es, einen gemeinsamen Ansatz für die Wiedervorlage historischer Daten durch die Finanzinstitute bei den zuständigen Behörden und den Abwicklungsbehörden für den Fall zu schaffen, dass Fehler, Ungenauigkeiten oder andere Änderungen in den gemäß dem von der EBA entwickelten Rahmen für die Aufsichts- und Abwicklungsmeldungen gemeldeten Daten auftreten. Die Konsultation läuft bis zum 31. Juli 2023; Kommentare sind [hier](#) willkommen.

- Der im Leitlinienentwurf dargelegte allgemeine Ansatz für die Wiedervorlage historischer Daten zielt darauf ab, den Umfang der historischen Zeiträume, für die eine Wiedervorlage erforderlich ist, in Abhängigkeit von der Häufigkeit der ursprünglichen Meldung und den von den Fehlern oder Ungenauigkeiten, die Korrekturen und Wiedervorlagen erfordern, betroffenen Referenzdaten zu begrenzen.
- Nach diesem allgemeinen Ansatz wird von den Finanzinstituten erwartet, dass sie die korrigierten Daten für den aktuellen Meldestichtag und die historischen Daten für vergangene Referenzzeitpunkte, die **mindestens ein Kalenderjahr** zurückreichen, erneut übermitteln (außer bei Daten mit monatlicher Meldefrequenz). In den Leitlinien werden auch allgemeine Umstände dargelegt, unter denen die erneute Übermittlung historischer Daten nicht erforderlich sein kann.
- Die Wiedervorlage historischer Daten ist für alle Arten von Finanzinstituten gleichermaßen relevant, um die Konsistenz der Daten zu gewährleisten und den Nutzern in den zuständigen Behörden, den Abwicklungsbehörden und der EBA die Verwendung qualitativ hochwertiger, konsistenter und vollständiger Daten zu ermöglichen.

On 02 May 2023, the European Banking Authority (EBA) released a [signposting tool](#) for supervisory reporting to assist banks in identifying and understanding the reporting requirements that are applicable to them. The signposting tool helps institutions of different sizes and complexity identify the reporting requirements and templates that are relevant for credit institutions considering their type and the scope of activities. The interactive tool particularly benefits small and non-complex institutions by reducing complexity and establishing a common business logic.

Also, the EBA launched on 18 April 2023 a [public consultation](#) on the draft Guidelines on resubmission of historical data under the EBA reporting framework. The objective of the draft guidelines is to provide a common approach to the resubmission by the financial institutions of historical data to the competent and resolution authorities in case there are errors, inaccuracies or other changes in the data reported in accordance with the supervisory and resolution reporting framework developed by the EBA. The consultation runs until 31 July 2023; comments are welcome [here](#).

- The general approach to the resubmission of historical data set out in the draft Guidelines aims at limiting the amount of past historical periods subject to resubmission, depending on the frequency of the original reporting and reference dates affected by the errors or inaccuracies that require corrections and resubmissions.
- Under this general approach, financial institutions are expected to resubmit the corrected data for the current reporting date and historical data for past reference dates going back **at least one calendar year** (except for the data with monthly reporting frequency). The Guidelines set out also general circumstances when the resubmission of historical data may not be required.
- The resubmission of historical data is equally relevant to all types of financial institutions to ensure consistency of data and to enable users in competent authorities, resolution authorities and the EBA to use high quality, consistent and complete data.

- Die Leitlinien beruhen auf der Verhältnismäßigkeit der zugrundeliegenden Meldepflichten, es werden jedoch spezifische Fragen gestellt, um Rückmeldungen über die Möglichkeit zu erhalten, zusätzliche Elemente der Verhältnismäßigkeit zu berücksichtigen.

Die EBA hält am Mittwoch, 7. Juni 2023, von 10:00 bis 11:30 Uhr MESZ eine virtuelle öffentliche Anhörung zum Entwurf der ITS ab. Bitte registrieren Sie sich für die Anhörung bis zum 5. Juni 2023 16:00 MESZ [hier](#).

Am 27. April 2023 präsentierten die EBA und die Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) die Ergebnisse ihrer Zusammenarbeit mit Eurofiling bei der Erstellung einer [überarbeiteten Version](#) der **Taxonomie-Architektur**, um die durch Data Point Model (DPM) Refit eingeführten Verbesserungen bei der Datenpunktmodellierung, wie die Historisierung bestimmter Konzepte, umzusetzen. Die Überarbeitungen vereinfachen auch die Struktur, indem sie unnötige Artefakte, wie normative Codes für Taxonomierahmen, entfernen.

Die Deutsche Bundesbank hat mit einem [Informationsschreiben](#) an die Verbände vom 25. April 2023 die Anwendung der Durchführungsverordnung (EU) 2021/451 (**ITS on Supervisory Reporting**) erläutert, die sich durch die Anpassungen basierend auf der Durchführungsverordnung (EU) 2022/1994 zuletzt ergeben haben (vgl. [VAB-Bericht](#) vom 22. Dezember 2022). Unter anderem wird klargestellt, dass die Umsetzung der Änderungen bereits zum Meldestichtag 30. Juni 2023 erfolgen muss, da der Anwendungsbeginn der Änderungsverordnung 11. Juli 2023 innerhalb der nach Art. 3 Abs. 1 Buchst. b) des ITS on Supervisory Reporting festgelegten Meldefrist für den Meldestichtag 30. Juni 2023 liegt.

Das ESZB hat im Mai 2023 gemeinsam mit allen anderen Interessengruppen eine ergänzende Kosten-Nutzen-Bewertung (**cCBA**) eingeleitet, um weitere Themen im Zusammenhang mit dem IReF zu klären. Nach der Analyse der Vorteile und Kosten auf der Grundlage der Rückmeldungen der Interessengruppen wird das Eurosystem einen Entwurf für eine EZB-Verordnung über den IReF erstellen. Dieser Verordnungsentwurf wird Gegenstand einer öffentlichen Anhörung sein, die derzeit für 2024 geplant ist, bevor er fertiggestellt und verabschiedet wird. Die Verordnung wird dann die bestehenden Rechtsvorschriften über die Erhebung von Datensätzen im Rahmen des IReF ersetzen, und die einschlägigen bestehenden EZB-Verordnungen werden gegebenenfalls aufgehoben oder geändert. Weitere Informationen über die "ergänzende Kosten-Nutzen-Bewertung" (KNA) können auf dieser [EZB-Webseite](#) abgerufen werden (siehe auch [VAB-Bericht](#) vom 11. April 2023). Die Bundesbank lädt zudem zu einer Informationsver-

- The Guidelines build on the intrinsic proportionality of the underlying reporting requirements, but specific questions are raised to get feedback on the possibility of considering additional proportionality elements.

The EBA holds a virtual public hearing on the draft ITS on Wednesday, 7 June 2023, from 10:00 to 11:30 CEST. Please register for the hearing [here](#) by 5 June 2023 16:00 CEST.

On 27 April 2023, EBA and the European Insurance and Occupational Pensions Authority (EIOPA) presented the results of their collaboration with Eurofiling to produce a [revised version](#) of the **taxonomy architecture** in order to implement the improvements introduced by data point model (DPM) Refit to data point modelling, such as the historisation of certain concepts. The revisions also simplify the structure by removing unnecessary artefacts, such as normative codes for taxonomy frameworks.

In an [information letter](#) to the associations dated 25 April, 2023, the Deutsche Bundesbank explained the application of the Implementing Regulation (EU) 2021/451 (**ITS on Supervisory Reporting**), which most recently resulted from the adjustments based on the Implementing Regulation (EU) 2022/1994 (cf. [VAB report](#) of 22 December 2022). Among other things, it is clarified that the implementation of the amendments must already take place as of the reporting date of June 30, 2023, as the start of application of the Amendment Regulation July 11, 2023, is within the reporting deadline for the reporting date of June 30, 2023, as specified in Article 3 (1) b) of the ITS on Supervisory Reporting.

The ESCB, together with all other stakeholders, launched a complementary cost-benefit assessment (**cCBA**) in May 2023 aimed at clarifying additional topics relating to **IReF**. After analysing the benefits and costs based on the feedback received from stakeholders, the Eurosystem will draft an ECB regulation on the IReF. This draft regulation will be subject to a public consultation – currently planned for 2024 – before it is finalised and adopted. The regulation will then replace the existing legal provisions on the collection of datasets within IReF, and the relevant existing ECB regulations will be repealed or amended, as applicable. Further information on the „complementary Cost-Benefit-Assessment“ (cCBA) can be retrieved from this [ECB webpage](#) (cf. also [VAB report](#) of 11 April 2023). The Bundesbank also invites you to an information session on complementary cost-benefit analysis (cCBA) via IReF on **22 May 2023**, starting at 2:00 p.m. ([link to attend](#)).

anstellung über die complementary Cost-Benefit Analysis (CCBA) über IReF am **22. Mai 2023** ab 14:00 Uhr ein ([Link zur Teilnahme](#)).

Die Bundesbank hat außerdem weitere Informationen zu dem Projekt **PRISMA** auf ihrer [Internetseite](#) veröffentlicht (siehe [VAB-Bericht](#) vom 16. Dezember 2022).

The Bundesbank has also published further information on the **PRISMA** project on its [website](#) (see [VAB report](#) of 16 December 2022).

Kontakt: | Contact:

Andreas Kastl
andreas.kastl@vab.de

Andreas Kastl, M.A., LL.M.oec.

Direktor Finanzkriminalitätsbekämpfung und Bankinfrastruktur | Director Anti-Financial Crime (AFC) and Bank Infrastructure
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany

Weißfrauenstraße 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10

andreas.kastl@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Juni | 2023

Personal | Human Resources

Vergütungsanzeigen | Remuneration Notifications

BaFin konsultiert Entwurf einer Allgemeinverfügung für Wertpapierinstitute | BaFin consults on draft General Ruling for Investment Firms

Am 8. Mai 2023 hat die BaFin den [Entwurf](#) einer Allgemeinverfügung nebst [Anlagen](#) bezüglich der Vergütungsanzeigen von Wertpapierinstituten zum Meldestichtag 31. Dezember 2022 zur Konsultation gestellt.

Hintergrund für den Erlass der Allgemeinverfügung ist folgende Situation: Mittlere und große Wertpapierinstitute sowie Aufsichtsbehörden müssen seit dem 31. Dezember 2022 erstmals verschiedene EBA-Leitlinien zu Vergütungen (siehe [EBA/GL/2022/06](#), [EBA/GL/2022/07](#) und [EBA/GL/2022/08](#)) anwenden. Die BaFin ist verpflichtet, die in den Leitlinien genannten Informationen von den Wertpapierinstituten zu erheben und bis zum 31. Oktober 2023 an die EBA weiterzugeben. Da die neuen Vorgaben durch die EBA-Leitlinien in das WpIG bzw. in die künftige Wpl-Anzeigenverordnung (Wpl-AnzV) aufgenommen werden sollen und sich dieser Prozess über die genannte Meldefrist hinaus erstrecken wird, ist der Erlass der Allgemeinverfügung notwendig.

Konkret betroffen von den Meldepflichten und damit auch von der Allgemeinverfügung sind mittlere und große Wertpapierinstitute; kleine Wertpapierinstitute sind davon nicht erfasst.

Die BaFin plant gegenüber den nachfolgenden Instituten die Abgabe der folgenden Anzeigen gegenüber der Deutschen Bundesbank anzuordnen:

- **Mittlere Wertpapierinstitute** haben die Informationen zu den natürlichen Personen mit jeweils einer Gesamtvergütung von jährlich mindestens 1 Mio. EUR, die für eine aggregierte Veröffentlichung durch die EBA erforderlich sind, zum Meldestichtag 31. Dezember 2022 **bis zum 31. August 2023** anzuzeigen. Auf Ebene des Mutterinstituts bzw. der Institutsgruppe sind die jeweiligen Angaben auf zusammengefasster Basis einzureichen.
- **Große Wertpapierinstitute** haben die Informationen über Geschäftsleiter, Mitglieder des Verwaltungs- oder Aufsichtsorgans und Mitarbeiter mit jeweils einer Gesamtvergütung von jährlich mindestens 1 Mio. EUR, die für eine aggregierte Veröffentlichung durch die EBA erforderlich sind, zum Meldestichtag 31. Dezember 2022 **bis zum 31. August 2023** anzuzeigen.
- **Große Wertpapierinstitute**, deren Eigentümer, Anteilseigner, Mitglieder oder Träger einen Beschluss über die Billigung eines höheren Höchstwerts für die variable Vergütung gemäß § 25a Abs. 5 S. 2 und 5 KWG gefasst haben, haben die Informationen, die erforderlich sind,

On 8 May 2023, BaFin published a [draft](#) of a General Ruling together with an [annex](#) regarding the remuneration notifications by investment firms as of the reporting date of 31 December 2022 for consultation.

The background for the issuance of the General Ruling is the following situation: Medium-sized and large investment firms as well as supervisory authorities have to apply various EBA guidelines on remuneration (see [EBA/GL/2022/06](#), [EBA/GL/2022/07](#) and [EBA/GL/2022/08](#)) for the first time since 31 December 2022. BaFin is required to collect the information specified in the guidelines from investment firms and to pass it on to the EBA by 31 October 2023. As the new requirements of the EBA guidelines are to be incorporated into the WpIG or the future Wpl-Anzeigenverordnung (Wpl-AnzV), respectively, and this process will extend beyond the aforementioned notification deadline, the issuance of the General Ruling is necessary.

Specifically, the notification requirements and thus also the General Ruling affect medium-sized and large investment firms; small investment firms are not covered.

BaFin plans to order the following investment firms to submit the following notifications to Deutsche Bundesbank:

- **Medium-sized investment firms** shall report the information on natural persons each with a total annual remuneration of at least EUR 1 million required for aggregated publication by the EBA as of the reporting date 31 December 2022 **by 31 August 2023**. At the level of the parent company or the group level, the respective information is to be submitted on an aggregated basis.
- **Large investment firms** shall report the information on executive directors, members of the administrative or supervisory body and employees, each with a total annual remuneration of at least EUR 1 million, required for aggregated publication by the EBA as of the reporting date 31 December 2022 **by 31 August 2023**.
- **Large investment firms** whose owners, shareholders, members or sponsors have adopted a resolution approving a higher maximum value for the variable remuneration pursuant to Section 25a (5) sentence 2 and 5 of the German Banking Act (KWG), shall report the required

zum Meldestichtag 31. Dezember 2022 **bis zum 31. August 2023** auf Einzelinstitutsebene anzuzeigen.

Für die Anzeigen sind die der Allgemeinverfügung als Anlage beigefügten Formulare zu verwenden.

Es besteht die Möglichkeit zum Entwurf der Allgemeinverfügung eine Stellungnahme einzureichen. Gern nehmen wir Ihre **Anmerkungen bis zum 2. Juni 2023** entgegen.

information at the reporting date of 31 December 2022 **by 31 August 2023** at the individual institution level.

The forms attached to the General Ruling must be used for the notifications.

It is possible to submit comments on the draft General Ruling. You are welcome to send us your **comments until 2 June 2023**.

Kontakt: | Contact:

Dr. Mélanie Liebert
melanie.liebert@vab.de

Dr. Mélanie Liebert

Abteilungsleiterin Recht | Division Manager Legal Affairs

Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany

Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10

melanie.liebert@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Juni | 2023

Steuern | Tax

Evaluierung der DAC | Evaluation of DAC

EU veröffentlicht Fragebogen | EU Published Questionnaire

Die Europäische Kommission führt 2023 eine [Evaluierung](#) der seit dem Jahr 2018 im Rahmen der Richtlinie über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden im Bereich der direkten Steuern (Amtshilferichtlinie, DAC) eingeführten Vorschriften durch die Generaldirektion Steuern und Zollunion durch. Die EU-Kommission hat für die Evaluierungsstudien einen nur auf Deutsch verfügbaren [Fragebogen](#) für Unternehmensverbände versandt, der sich in folgende Teile gliedert:

1. DAC3 (Abschnitt 2)

DAC3 regelt den AIA (Automatischen Informationsaustausch) bestimmter Advanced Price Agreements/Advanced Tax Rulings (APA/ATR), insbesondere die Identität des Begünstigten, eine Zusammenfassung ihres Inhalts (mit einer Beschreibung der relevanten Geschäftstätigkeiten und Transaktionen, die zur Bewertung des Steuerrisikos beitragen könnten) und andere Einzelheiten wie das Datum der Ausstellung oder Verlängerung, die Dauer und den Betrag der Transaktionen. Der DAC3-Austausch begann im Jahr 2017.

2. DAC4 (Abschnitt 3)

DAC4 regelt den AIA für die von multinationalen Unternehmen erstellten länderbezogenen Berichte (Country-by-Country Reports, CbCR). Die multinationalen Unternehmen sind verpflichtet, die wichtigsten Finanzdaten zu erfassen und zu melden sowie die Angaben zu den einzelnen Unternehmen der Gruppe, die Gerichtsbarkeit des steuerlichen Wohnsitzes und die Art der Hauptgeschäftstätigkeiten. Die CbCRs müssen innerhalb von 12 Monaten nach Ende des Steuerjahres eingereicht werden. Der erste DAC4-Austausch erfolgte Mitte des Jahres 2017.

3. DAC6 (Abschnitt 4)

DAC6 regelt den AIA für meldepflichtige grenzüberschreitende Vereinbarungen (Steurgestaltungen) durch Vermittler oder durch den jeweiligen Steuerpflichtigen. Eine meldepflichtige grenzüberschreitende Vereinbarung wird definiert durch die geografische Ausdehnung, d. h. die Einbeziehung zweier Länder, und durch die so genannten „hallmarks“, d.h. Merkmale, die auf ein potenzielles Risiko der Aufgabenumgehung hinweisen.

Die Evaluierung von DAC6 und die Anzeigepflicht für grenzüberschreitende Steurgestaltungen bietet die Möglichkeit, die in Deutschland vom VAB vorgebrachten Petiten und Änderungsvorschläge nun auch auf EU-Ebene nochmals zu

The European Commission is conducting an [evaluation](#) in 2023 by the Directorate-General for Taxation and Customs Union of the rules introduced since the year 2018 under the Directive on Administrative Cooperation in the field of Direct Taxation (DAC). The EU Commission has sent a [questionnaire](#) only available in German for business associations for the evaluation studies, which is divided into the following parts:

1. DAC3 (section 2)

DAC3 governs the AEIO (Automatic Exchange of Information) of certain Advanced Price Agreements/Advanced Tax Rulings (APA/ATR), in particular the identity of the beneficiary, a summary of their content (including a description of relevant business activities and transactions that could contribute to the assessment of tax risk) and other details such as the date of issuance or renewal, the duration and amount of transactions. The DAC3 exchange began in the year 2017.

2. DAC4 (section 3)

DAC4 regulates the AEIO for country-by-country reports (CbCRs) prepared by multinational enterprises. MNEs are required to collect and report key financial data, as well as the details of each entity in the group, the jurisdiction of tax residence, and the nature of the main business activities. The CbCRs must be filed within 12 months of the end of the tax year. The DAC4 exchange began in mid-2017.

3. DAC6 (section 4)

DAC6 governs AEIO for reportable cross-border tax arrangements by intermediaries or by the relevant taxpayer. A reportable cross-border tax arrangement is defined by its geographic scope, i.e., the inclusion of two countries, and by the so-called “hallmarks”, i.e., characteristics that indicate a potential risk of tax evasion.

The evaluation of DAC6 and the reporting requirement for cross-border tax arrangements offers the opportunity to address the petitions and proposed amendments raised by

adressieren (s. VAB-Stellungnahmen vom [16. November 2020](#) und [3. April 2020](#)).

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Bundesregierung eine Kleine Anfrage der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zur Mitteilungspflicht von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen (DAC6) [beantwortet](#) hat. Demnach soll das BZSt bis zum 31. März 2023 insgesamt 26.921 Mitteilungen entgegengenommen haben. Es konnten 206 Steuergestaltungsmodelle identifiziert werden, bei 24 wurde steuerrechtspolitischer Handlungsbedarf festgestellt.

Abschnitt 5 des Fragebogens befasst sich mit allgemeinen Ansichten über DAC und Abschnitt 6 mit der Kohärenz der DAC-Vorschriften mit anderen EU- bzw. internationalen Initiativen.

the VAB in Germany now also again at EU level (cf. VAB position papers of [16 November 2020](#) and [3 April 2020](#)).

In this context, it should be mentioned that the German government has [answered](#) a “Kleine Anfrage” (small request) of the CDU/CSU parliamentary group on the reporting requirements of cross-border tax arrangements (DAC6). According to this, the Federal Central Tax Office shall receive a total of 26,921 notifications by 31 March 2023. It was possible to identify 206 tax arrangement models, and a need for tax legal policy action was identified for 24 of them.

Section 5 of the questionnaire addresses general views on DAC and section 6 addresses the coherence of DAC rules with other EU or international initiatives.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Zukunftsfinanzierungsgesetz (Steuern) | Future Funding Act (Tax Part)

Referentenentwurf vom VAB kommentiert | Ministerial Draft Commented by VAB

Das BMF und das BMF haben bekanntlich einen [Referentenentwurf](#) samt [Anschreiben](#) für ein Gesetz zur Finanzierung von zukunftssichernden Investitionen – Zukunftsfinanzierungsgesetz vom 12. April 2023 veröffentlicht. Der VAB hat nun zur Erstreckung der USt-Befreiung auf die Gebühren von Konsortialführern bei offenen Konsortialkrediten in seiner [Eingabe](#) vom 10. Mai 2023 (s. Anlage 2) Stellung bezogen.

The Federal Ministry of Finance and the Federal Ministry of Justice have published a [ministerial draft](#) including [cover letter](#) for an Act on the funding of future-proof investments (Future Funding Act) of 12 April 2023. The Association has commented on extension of the VAT exemption to the agency fees for open syndicated loans in its [position paper](#) dated 10 May 2023 (cf. appendix 2).

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Novelle des Steuerberatungsgesetzes | Tax Consulting Act Novelle

BMF veröffentlicht Referentenentwurf | FMF Published Ministerial Draft

Das BMF hat einen [Referentenentwurf](#) eines Gesetzes zur Neuregelung beschränkter und unentgeltlicher geschäftsmäßiger Hilfeleistung in Steuersachen sowie zur Änderung weiterer Vorschriften im Bereich der steuerberatenden Berufe am 12. Mai 2023 veröffentlicht.

Damit wird ein neuer § 4d StBerG (Nebenleistungen) eingefügt. Diese Vorschrift findet auf wirtschaftliche Tätigkeiten aller Art Anwendung. Beispielsweise sollen Kreditinstitute im Sinne des § 1 Absatz 1 Satz 1 KWG oder solche, die einer vergleichbaren staatlichen Aufsicht unterstehen, befugt sein, Anträge auf Erstattung von Kapitalertragsteuer nach § 44a Absatz 9 oder § 50c EStG oder nach § 11 Absatz 1 Investmentsteuergesetz zu stellen, soweit sie in Vertretung ihrer Kunden handeln oder in die Verwahrstruktur unmittelbar eingebunden sind.

Vergütungsschuldner im Sinne des § 50a EStG sollen befugt sein, Anträge auf Freistellung oder Erstattung vom Steuerabzug nach § 50a EStG gemäß § 50c EStG zu stellen, soweit sie in Vertretung ihrer Vertragspartner (Vergütungsgläubiger) handeln. Die reine Vertretung in den genannten Verfahren begründet dabei noch keine Kundenbeziehung. Vielmehr muss diese unabhängig davon bestehen, insbesondere in Form der Verwahrung und Verwaltung der Wertpapiere des Gläubigers der Kapitalerträge oder einer sonstigen der Vertragsbeziehung zwischen Vergütungsschuldner und -gläubiger.

Anmerkungen sind noch bis zum 5. Juni 2023 an den VAB möglich.

The Federal Ministry of Finance published on 12 May 2023 the [ministerial draft](#) on the reorganization of limited and gratuitous business assistance in tax matters and on the amendment of other provisions in the area of the tax advisory professions.

This introduces a new Section 4d Tax Consulting Act (ancillary services). This provision applies to economic activities of all kinds. For example, credit institutions within the meaning of Section 1 para. 1 sentence 1 German Banking Act or those subject to comparable state supervision shall be authorized to file applications for the refund of withholding tax pursuant to Section 44a para. 9 or Section 50c Income Tax Act or pursuant to Section 11 para. 1 Investment Tax Act, insofar as they act on behalf of their clients or are directly involved in the deposit structure.

Remuneration debtors within the meaning of Section 50a Income Tax Act shall be authorized to file applications for exemption or refund from tax deduction pursuant to Section 50a Income Tax Act in accordance with Section 50c Income Tax Act, insofar as they act on behalf of their contractual partners (remuneration creditors). The mere representation in the aforementioned procedures does not constitute a client relationship. Rather, this relationship must exist independently, in particular in the form of the safekeeping and administration of the securities of the creditor of the investment income or another contractual relationship between the remuneration debtor and creditor.

Comments may be submitted to the VAB until 5 June 2023.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Einzelwertberichtigungen bei Banken | Specific Valuation Allowances at Banks

Frist zur Stellungnahme verschoben | Deadline for Position Papers Postponed

Das BMF hat den [Entwurf eines Erlasses](#) zu den Einzelwertberichtigungen (EWB) bei Kreditinstituten vom 12. April 2023 veröffentlicht. Das Schreiben geht dabei insbesondere im Rahmen der Maßstäbe der EWB von Kundenforderungen auf die EWB dem Grunde nach, auf die EWB der Höhe nach sowie auf Besonderheiten bei pEWB (pauschale Einzelwertberichtigungen) ein. Zudem wird das steuerliche Vereinfachungsverfahren behandelt.

Das BMF-Schreiben ist nach Veröffentlichung im Bundessteuerblatt Teil I in allen offenen Fällen anzuwenden.

Anmerkungen hierzu nimmt der VAB noch bis zum 5. Juni 2023 entgegen, da die Frist zur Stellungnahme vom BMF auf den 30. Juni 2023 verlängert wurde.

The Federal Ministry of Finance has published a [draft decree](#) on specific valuation allowances for banks dated 12 April 2023. The draft deals in particular within the framework of the specific valuation allowances for trade receivables with the specific valuation allowances in principle, the amount of the specific valuation allowances and the special features of pEWB (flat specific valuation allowances). In addition, the tax simplification procedure is addressed.

The decree is to be applied in all open cases following publication in the Federal Tax Gazette Part I.

The VAB is still accepting comments on this until 5 June 2023, as the deadline for comments has been extended by the Federal Ministry of Finance to 30 June 2023.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Elektronisches Erstattungsverfahren nach § 50c EStG | Electronic Refund Procedure acc. to Sec. 50c ITA

Termin der 1. Anwendergruppensitzung mitgeteilt | First User Group Meeting Date Published

Das BZSt hat den Verband über den ersten Sitzungstermin am 19. Juli 2023 um 10.00 Uhr für die User Group zur Massendatenschnittstelle im Bereich Erstattung von der Steuer auf Kapitalerträge informiert.

Das BZSt teilt ferner mit, dass das deutschsprachige Kommunikationshandbuch zur Massendatenschnittstelle sowie die zugehörigen XML-Schema-Definitionen am 30. Juni 2023 zur Verfügung gestellt werden. Eine Fassung in englischer Sprache ist fest eingeplant und soll zu einem späteren Zeitpunkt erscheinen.

Zur Vorbereitung auf die o. g. Sitzung bittet das Amt die Banken, Fragen – insbesondere zu den Inhalten des Kommunikationshandbuchs – vorab bis zum 12. Juli 2023 per E-Mail an Kafe.agil@bzst.bund.de zu übersenden. Dadurch soll die Planung der Veranstaltung sowie eine zielgerichtete Vorbereitung und Lösungsfindung ermöglicht werden.

The Federal Central Tax Office has informed the Association about the first meeting date on 19 July 2023 at 10:00 am for the user group on the mass data interface in the field of refund of tax on investment income.

The Federal Central Tax Office also informs that the German language communication manual for the mass data interface as well as the related XML schema definitions will be made available on 30 June 2023. An English language version is firmly planned for release at a later date.

In preparation for the above meeting, the Federal Central Tax Office requests the banks that questions - particularly regarding the contents of the Communications Manual - be submitted in advance by email to Kafe.agil@bzst.bund.de by 12 July 2023. This is to enable the planning of the event as well as a targeted preparation and solution finding.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Elektronische Steuerbescheinigung nach § 45b und c EStG | Electronic Tax Certificate acc. to Sec. 45b und c ITA

Erlassentwurf diskutiert | Draft Decree Discussed

Das BMF hat bekanntlich einen weiteren [Entwurf eines BMF-Schreibens](#) zu Einzelfragen zur Ausstellung von Steuerbescheinigungen und zur Datenübermittlung nach Maßgabe des §§ 45b und c EStG am 6. April 2023 an die Verbände übersandt. Der VAB hatte im Vorfeld bereits zum Vorentwurf eine [Stellungnahme](#) vom 22. März 2023 an das BMF versandt, dessen Anmerkungen teilweise darin übernommen wurden.

Der VAB hat in einem weiteren Gespräch mit dem BMF das Thema Haftung nach § 45a Abs. 7 EStG erneut thematisiert und einen Lösungsvorschlag zur Überarbeitung der Rz. 29 des o. g. Entwurfsschreibens dem BMF zur weiteren Diskussion übersandt.

A further [draft decree](#) by the Federal Ministry of Finance on individual questions regarding the issuance of tax certificates and data transmission in accordance with Sec. 45b and c Income Tax Act dated 6 April 2023 was submitted to the associations. In the run-up to the preliminary draft, the VAB had already sent a [position paper](#) dated 22 March 2023 to the Federal Ministry of Finance, whose comments were partially adopted.

In a further meeting with the Federal Ministry of Finance, the VAB again addressed the issue of liability under Sec. 45a para. 7 Income Tax Act and sent a proposed solution for revising para. 29 of the above-mentioned draft decree to the Federal Ministry of Finance for further discussion.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Steueroasenabwehr | Tax Haven Defense

BMF veröffentlicht FAQ | FMF Published FAQ

Das BMF hat zum Steueroasenabwehrgesetz [FAQs](#) (häufig gestellte Fragen) auf seiner Internetseite am 11. Mai 2023 veröffentlicht.

Darin nicht geklärte Fragen nimmt der VAB von seinen Mitgliedern noch bis zum 23. Juni 2023 für eine Stellungnahme an das BMF zur Klarstellung in einem BMF-Schreiben entgegen.

The Federal Ministry of Finance published [FAQ](#) (Frequently Asked Questions) on the Tax Haven Defense Act on its Website on 11 May 2023.

The VAB will accept unresolved questions from its members until 23 June 2023 for a position paper to the Federal Ministry of Finance for clarification in a decree.

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Steuerverlautbarungen | Tax News

Neuveröffentlichungen | New Publications

Die folgenden wichtigen Verlautbarungen und Informationen im Steuerrecht sind ergangen

- [BMF-Schreiben](#) vom 24. Mai 2023 zu den Vordrucken zur Abgabe der Einkommensteuererklärungen für beschränkt und unbeschränkt steuerpflichtige Personen; Vordruckentwürfe 2023,
- [BMF-Schreiben](#) vom 24. Mai 2023 zu den Vordrucken zur Abgabe der Erklärungen zur gesonderten (und einheitlichen) Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung; Vordruckentwürfe 2023,
- [Entwurf](#) des Bekanntmachungsschreibens zu den geänderten Programmablaufplänen für den Lohnsteuerabzug ab dem 1. Juli 2023 und zu den Entwürfen der Programmablaufpläne (Anlagen 1 und 2) vom 19. Mai 2023,
- [2. Entwurf](#) eines BMF-Schreibens zur Investmentsteuer; Übertragung von Assets eines Investmentfonds i. S. d. Kapitels 2 des InvStG auf einen neuen Investmentfonds im Rahmen einer Abspaltung vom 16. Mai 2023,
- [BMF-Schreiben](#) vom 12. Mai 2023 zur Kapitalertragsteuer; BFH-Urteil VIII R 21/19 vom 15. November 2022; Aufhebung des BMF-Schreibens „Ertragsteuerliche Folgen der Veräußerung von Dividendenansprüchen durch Steuerausländer an Dritte“ vom 26. Juli 2013 (BStBl I 2013, 939),
- Unterlagen des BZSt von der Sitzung des IT-Gesprächskreises Steuern beim BMF am 5. Mai 2023 zu den Themen: [Krypto-Vermögen](#), Online-Zugangsgesetz ([OZG](#)) und [Wirtschaftsidentifikationsnummer](#).

The following important announcements and information in tax law have been issued:

- [Letter](#) by the Federal Ministry of Finance dated 24 May 2023 on the forms for filing income tax returns for persons with limited and unlimited tax liability; draft forms 2023,
- [Letter](#) by the Federal Ministry of Finance dated 24 May 2023 on the forms for submitting the declarations for the separate (and uniform) determination of bases for income taxation; draft forms 2023,
- [Draft](#) of the announcement letter on the amended program schedules for payroll tax withholding as of 1 July 2023 and on the draft program schedules (annexes 1 and 2) dated 19 May 2023,
- [2nd draft decree](#) by the Federal Ministry of Finance on investment tax; transfer of assets of an investment fund within the meaning of chapter 2 of the Investment Tax Act to a new investment fund as part of a spin-off dated 16 May 2023,
- [Decree](#) by the Federal Ministry of Finance of 12 May 2023 on withholding tax; Federal Fiscal Court ruling VIII R 21/19 of 15 November 2022; repeal of decree by the Federal Ministry of Finance “Income tax consequences of the sale of dividend rights by non-residents to third parties” of 26 July 2013 (Federal Tax Gazette I 2013, 939),
- Documents by the Federal Central Tax Office of the meeting of the IT discussion group on taxes at the Federal Ministry of Finance dated 5 May 2023 on the topics: [crypto assets](#), Online Access Act - [OZG](#) and [business identification number](#).

Kontakt: | Contact:

Markus Erb
markus.erb@vab.de

Markus Erb

Prokurist und Direktor Steuern und Betriebswirtschaft | Director Tax and Economic Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
markus.erb@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information **Juni | 2023**

Wertpapiergeschäft | Investment Services

MiFIR/MiFID II Transparenzanforderungen | MiFIR/MiFID II Transparency Requirements

Änderungen in RTS 1, RTS 2 und RTS 11 | Amendments of RTS 1, RTS 2 and RTS 11

Am 16. Mai 2023 wurden Änderungen des sog.

- [RTS 1](#) in Bezug auf bestimmte Transparenzanforderungen für Geschäfte mit Eigenkapitalinstrumenten ([Delegierte Verordnung \(EU\) 2023/944](#))
- [RTS 2](#) in Bezug auf bestimmte Transparenzanforderungen für Geschäfte mit Nichteigenkapitalinstrumenten ([Delegierte Verordnung \(EU\) 2023/945](#)) und
- [RTS 11](#) im Hinblick auf den jährlichen Geltungsbeginn der Berechnungen der durchschnittlichen täglichen Anzahl der Geschäfte in bestimmten Eigenkapitalinstrumenten für die Zwecke der Tick-Größen ([Delegierte Verordnung \(EU\) 2023/960](#))

im Amtsblatt der EU veröffentlicht.

U.a. wurde Folgendes geändert:

- RTS-übergreifende Angleichung der Bestimmungen, die sich auf das Konzept des „nichtpreisbildenden Geschäfts“ stützen (**RTS 1 und RTS 2**)
- Vereinheitlichung der Vorhandelstransparenzanforderungen bei hybriden Handelssystemen (**RTS 1 und RTS 2**)
- Konkretisierung des Inhalts von Datenanfragen und der Einzelheiten, die von Handelsplätzen, APAs und Anbietern konsolidierter Datenticker offenzulegen sind (**RTS 1 und RTS 2**)
- Anhebung der Schwellenwerte für Ausnahmen von der Vor- und Nachhandelstransparenz bei ETF (**RTS 1**)
- Verringerung des Aufschubs für die Veröffentlichung von Nachhandelsinformationen für Geschäfte, die weniger als 2 Stunden vor Ende des Handelstages ausgeführt wurden (**RTS 1**)
- Einheitliche Darstellung von bestimmten Schlüsselementen wie Preis, Menge und Nennbetrag, im Einklang mit Marktkonventionen (**RTS 2**)
- Einführung eines Kennzeichens zur Identifikation von Portfoliogeschäften (**RTS 2**)
- Anpassung und Spezifizierung der Formate für die Meldung bestimmter Merkmale von Waren- und Frachtderivaten (**RTS 2**)
- Änderung des Datums für die Anwendung der veröffentlichten Tick-Größen von dem Datum 1. April auf den ersten Montag im April eines jeden Jahres (**RTS 11**)

Die Delegierten Verordnungen zur Änderung der RTS 1, RTS 2 und RTS 11 treten alle drei am 5. Juni 2023 in Kraft.

Einzelne Regelungen der Delegierten Verordnungen zur Änderung der RTS 1 und RTS 2 gelten allerdings erst ab dem 1. Januar 2024. Für Geschäfte, die vor dem 1. Januar 2024

On 16 May 2023, amendments of the so-called

- [RTS 1](#) on certain transparency requirements applicable to transactions in equity instruments ([Delegated Regulation \(EU\) 2023/944](#))
- [RTS 2](#) on certain transparency requirements applicable to transactions in non-equity instruments ([Delegated Regulation \(EU\) 2023/945](#)) and
- [RTS 11](#) as regards the annual application date of the calculations of the average daily number of transactions in certain equity instruments for the purposes of the tick sizes ([Delegated Regulation \(EU\) 2023/960](#))

have been published in the Official Journal of the EU.

Amongst others, the following has been changed:

- Alignment of the provisions that rely on the concept of “non-price forming transactions” in the different RTS (**RTS 1 and RTS 2**)
- Alignment of pre-trade transparency requirements for hybrid trading systems (**RTS 1 and RTS 2**)
- Specification of the content of data requests and details to be disclosed by trading venues, APAs and consolidated tape providers (**RTS 1 and RTS 2**)
- Increase of the thresholds for exceptions from pre- and post-trade transparency for ETFs (**RTS 1**)
- Reduction of the deferral for the publication of post-trade information for transactions that have been executed less than 2 hours before the end of the trading day (**RTS 1**)
- Consistent expression of certain key elements such as price, quantity and notional amount, in line with the respective market conventions (**RTS 2**)
- Introduction of a flag for the identification of portfolio trades (**RTS 2**)
- Adaptation and specification of formats for the reporting of certain characteristics of commodity and freight derivatives (**RTS 2**)
- Change of the date for the application of the published tick sizes from 1 April to the first Monday of April of each year (**RTS 11**)

The Delegated Regulations amending RTS 1, RTS 2 and RTS 11 will all three enter into force on 5 June 2023.

Certain provisions of the Delegated Regulations amending RTS 1 and RTS 2 will only apply as of 1 January 2024. There are transitional provisions for transactions executed before

ausgeführt, aber erst danach veröffentlicht oder geändert werden, sind Übergangsvorschriften vorgesehen. | 1 January 2024 but which are published or amended after that date.

Kontakt: | Contact:

Sabine Kimmich
sabine.kimmich@vab.de

Sabine Kimmich, LL.M.

Abteilungsdirektorin Recht | Division Manager Legal Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
sabine.kimmich@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Einstellung des Referenzzinssatzes LIBOR | Cessation of LIBOR as Reference Rate

Empfehlungen und Hinweise der BaFin | BaFin Recommendations and Information

Angesichts der Einstellung des Referenzzinssatzes LIBOR zum 30. Juni 2023 veröffentlichte die BaFin am 3. Mai 2023 [Empfehlungen und Hinweise](#) für beaufsichtigte Unternehmen, die den LIBOR noch verwenden.

Die Empfehlungen beinhalten auch Hinweise zu den entsprechenden Regelungen in EU-Verordnungen, zur Übergangslösung für Altverträge nach UK-Recht und zu weiteren Übergangsregelungen nach UK- und US-Recht.

With view to the upcoming cessation of LIBOR as reference rate as of 30 June 2023, BaFin published on 3 May 2023 [recommendations and further information](#) for supervised companies still using LIBOR.

These recommendations also include information on the respective provisions in EU-Regulations, on the transitional solution for legacy contracts under UK law and on further transitional rules under UK and US law.

Kontakt: | Contact:

Sabine Kimmich
sabine.kimmich@vab.de

Sabine Kimmich, LL.M.

Abteilungsdirektorin Recht | Division Manager Legal Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
sabine.kimmich@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

MaDepot | MaDepot

Englische Übersetzung des Rundschreiben 07/2019 (WA) - MaDepot | English Translation of Circular 07/2019 (WA) - MaDepot

Wir freuen uns, exklusiv für unsere Mitglieder eine englische Übersetzung des BaFin-Rundschreibens 07/2019 (WA) zu den Mindestanforderungen an die ordnungsgemäße Erbringung des Depotgeschäfts und den Schutz von Kundenfinanzinstrumenten für Wertpapierdienstleistungsunternehmen (MaDepot) zur Verfügung stellen zu können. Diese ist im Mitgliederbereich der VAB-Seite abrufbar. Loggen Sie sich dort ein und navigieren Sie zu der Arbeitsgruppe „Global Custodians/Verwahrstellen“. Falls Sie noch keine Login-Daten haben, wenden Sie sich bitte an unser [Sekretariat](#).

Diese Übersetzung basiert auf der Fassung der MaDepot vom 16. August 2019, wie derzeit auf der [BaFin-Webseite](#) veröffentlicht. Es handelt sich nur um eine **Arbeitsübersetzung** des Verbandes. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass das von der BaFin in Deutsch veröffentlichte Rundschreiben die alleingültige Quelle ist und im Falle von Zweifeln oder Unstimmigkeiten Vorrang hat. Wir übernehmen keine Haftung für diese Übersetzung.

Wir übernehmen keine Haftung für diese Übersetzung.

We are delighted to provide exclusively to our members an English translation of BaFin Circular 07/2019 (WA) – Minimum Requirements for the proper provision of depositary business and the safeguarding of client financial instruments for Investment Services Providers (MaDepot). The translation is available in the members' login-section of the VAB-website. Please log in and navigate to the working group "Global Custodians/Verwahrstellen". Should you not have the necessary login data yet, please contact our [office](#).

This translation is based on the version of the MaDepot dated 16 August 2019, as currently published on BaFin's website. Please note that this translation merely is a **convenience translation** of the Association. We would like to emphasize that the German Circular as published by BaFin remains the only official source and prevails in case of doubts or discrepancies.

We do not assume any liability for this translation.

Kontakt: | Contact:

Sabine Kimmich
sabine.kimmich@vab.de

Sabine Kimmich, LL.M.

Abteilungsdirektorin Recht | Division Manager Legal Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
sabine.kimmich@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.

Retail Investment Strategie | Retail Investment Strategy

Entwurf der EU-Kommission veröffentlicht | Publication of EU-Commission's Draft

Am 24. Mai 2023 veröffentlichte die EU-Kommission ihr umfangreiches [Retail Investment Package](#), in dem sie zahlreiche Änderungen der [MiFID II](#), der [IDD](#), der [UCITS- und der AIFM-Richtlinien](#) sowie der [PRIIP-Verordnung](#) vorgeschlägt.

Die Vorschläge zur Änderung der MiFID II betreffen vor allem folgende Punkte:

- Einführung eines generellen Zuwendungsverbots für das beratungsfreie Geschäft (nicht nur für das reine Ausführungsgeschäft) mit einer Ausnahme lediglich für nicht-monetäre Zuwendungen von nicht mehr als 100 EUR/Jahr.
- Ausweitung der Pflichten im Rahmen der Angemessenheitsprüfung bei komplexen Produkten und Konkretisierungen zum Zeitpunkt der Durchführung des Angemessenheitstests
- Maßnahmen zur Verbesserung des Preis-Leistungs-Verhältnisses für Privatkunden, u. a. durch verstärkte Pflichten zur Prüfung von Kosten und erwarteter Rendite, durch Einführung einer Benchmark für Kosten (und der korrespondierenden Pflichten zur Meldung von Kosten) und durch die Erweiterung der Product-Governance Pflichten bei PRIIP-Produkten in Gestalt der Einführung eines „Preisbestimmungsprozesses“
- Strengere Regelungen zur rechtzeitigen Zur-Verfügung-Stellung von vorvertraglichen Informationen und – bei Anlageberatungen – der Geeignetheitserklärung vor Geschäftsabschluss
- Stärkung der Qualität der Anlageberatung durch strengere Zuwendungsregeln, durch die Pflicht zur Berücksichtigung der bestehenden Portfolio-Zusammensetzung des Kunden sowie durch Erleichterungen bei der Geeignetheitsprüfung für unabhängige Honorar-Anlageberater
- Erhöhung der Anforderungen an die ex-ante und ex-post Kostentransparenz
- Regelungen zur Verantwortlichkeit für das Marketing über Social Media und Dritte wie z. B. Influencer und verschärfte Eingriffsbefugnisse der Aufsichtsbehörden
- Vereinfachung der Kriterien für die Hochstufung von Privatkunden zu gekorenen professionellen Kunden, mit dem Ziel das Anlegerschutz-Niveau für versierte Privatkunden proportionaler zu gestalten
- Einführung von gesetzlichen Regelungen zur Verbesserung der Qualifikation von Anlageberatern
- Regelungen zur Verbesserung der Aufsicht über grenzüberschreitend tätige Unternehmen und zur Stärkung der Kooperation von Herkunfts- und Aufnahmestaatsbehörden

On 24 May 2023, the EU-Commission published its extensive [Retail Investment Package](#) in which it proposes numerous changes to the [MiFID II](#), the [IDD](#), the [UCITS-Directive and the AIFMD](#) as well as of the [PRIIP-Regulation](#).

The proposed changes of MiFID II relate in particular to the following:

- Introduction of a general ban on inducements for non-advised sales (not just for execution-only sales) with an exception only for non-monetary benefits not exceeding EUR 100 per year.
- Extension of the duties when conducting the appropriateness test in case of complex products and clarification of the timing for the performance of the appropriateness test
- Measures for the improvement of the “value for money” for retail clients, amongst others by means of extended duties for the assessment of costs and expected return, of introducing a benchmark for costs (and the respective duties for the reporting of costs) and of increasing the product governance duties in case of PRIIP-products through the introduction of a “pricing process”
- Stricter rules for the provision of pre-contractual information and – in case of advised sales – of the suitability report in due time prior to the conclusion of transactions
- Strengthening of the quality of investment advice by introducing stricter rules on inducements, the duty to also take into consideration the client’s existing portfolio composition and alleviations for independent investment advisors when conducting the suitability test
- Increasing the requirements for the ex-ante and ex-post cost disclosures
- Rules on the responsibility for marketing via social media and third parties such as e.g., influencers, and extended enforcement powers of supervisory authorities
- Lowering of the eligibility criteria for retail clients when seeking the status of professional clients upon request with the aim of making the level of investor protection for sophisticated retail clients more proportionate
- Introduction of legal requirements for the improvement of the competence of investment advisors
- Rules for the improvement of the supervision of investment firms acting on a cross-border basis and for a better cooperation of home- and host state authorities

Die Änderungen der OGAW- und AIFM-Richtlinie betreffen insbesondere die mit den geplanten MiFID II-Änderungen korrespondierende Einführung von Regelungen zur Verbesserung des „Preis-Leistungs-Verhältnisses“ und zu angemessenen und unangemessenen Kosten von OGAW-Fonds und AIF.

Die Änderungen der PRIIP-Verordnung sollen die Offenlegung verbessern, insb. im Hinblick auf Kostendarstellung und die digitale Präsentation des KID.

Dieser Entwurf wird nunmehr das EU-Gesetzgebungsverfahren durchlaufen. Die Änderungen sollen 12 Monate nach Inkrafttreten des Legislativpakets von den Mitgliedstaaten umgesetzt und 18 Monate nach Inkrafttreten anwendbar sein.

Obwohl die Kommission hierzu momentan keine offizielle Konsultation durchführt, wird sich der Verband intensiv mit den Änderungen auseinandersetzen und den Austausch hierzu suchen. Zur detaillierten Information über die Änderungen und zur Abstimmung der VAB-Positionen ist eine zeitnahe Sitzung der Arbeitsgruppen Compliance und Asset-Management geplant. Gern können Sie sich aber auch vorab bilateral an uns wenden.

The changes to the UCITS- and AIFM-Directives relate in particular to the introduction of the rules on the improvement of the “money for value” corresponding with the intended MiFID II-changes and of rules on due and undue costs for UCITS-funds and AIF.

The changes to the PRIIP-Regulation shall improve the quality of disclosure, in particular with view to cost disclosure and digital presentation of the KID.

This draft will now follow the EU legislative procedure. The changes shall be implemented by the Member States within 12 months after the entry into force of the legislative package and be applicable 18 months after entry into force.

Although the Commission is not conducting a formal consultation of the draft at the moment, the Association will thoroughly review the changes and seek for an exchange on this. There will be a meeting of the Working Groups Compliance and Asset Management soon in order to inform in more detail on the changes and to discuss VAB positions. Of course, you are welcome to contact us bilaterally prior to this meeting.

Kontakt: | Contact:

Sabine Kimmich
sabine.kimmich@vab.de

Sabine Kimmich, LL.M.

Abteilungsdirektorin Recht | Division Manager Legal Affairs
Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstr. 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
sabine.kimmich@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Juni | 2023

Weitere Themen | Other Topics

Weitere regulatorische Entwicklungen | Further Regulatory Developments

Des Weiteren möchte der Verband auf die folgenden regulatorischen Entwicklungen hinweisen:

Wertpapiergeschäft

- Die BaFin aktualisiert ihr [Merkblatt zum Tatbestand des Betriebs eines multilateralen Handelssystems gemäß § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1b KWG](#), dort Ziffer 2, zur Übernahme der [ESMA-Opinion on the Trading Venue Perimeter](#).
- ESMA veröffentlicht den [Finalen Bericht](#) zur Überarbeitung der RTS über die Informationen, die bei einem Antrag auf Zulassung und Registrierung nach der Benchmark-Verordnung beizubringen sind.
- Die BaFin [erklärt](#), dass sie die deutsche Fassung der ESMA Leitlinien über Standardformulare, Standardformate und Muster für die Beantragung einer Genehmigung für den Betrieb einer DLT-Marktinfrastuktur vollumfänglich in ihrer Verwaltungspraxis anwendet.

Asset Management

- Am 26. Mai 2023 aktualisierte ESMA die [Q&A zur Anwendung der AIFMD](#) um einen neuen Abschnitt XVII über die Zulässigkeit von Pre-Marketing-Aktivitäten von Nicht-EU-AIFM.

MiCA

- Am 16. Mai 2023 hat der Rat der EU, wie schon zuvor der Europäische Parlament, die [Verordnung über Märkte für Krypto-Assets \(MiCA\)](#) verabschiedet. Die Veröffentlichung im Amtsblatt der EU steht noch aus.

ESG/SFDR

- Am 17. Mai 2023 veröffentlichten die ESAs eine [konsolidierte Fassung der Q&As zur SFDR](#). Das Dokument enthält (i) Antworten der Europäischen Kommission auf Fragen zur SFDR und (ii) Antworten der ESAs, die sich auf die praktische Anwendung oder Umsetzung der einschlägigen Vorschriften der SFDR beziehen. Das Dokument umfasst alle veröffentlichten Q&As in dem Zeitraum von 7. Januar 2021 bis zum 6. April 2023.

AnaCredit-Meldewesen

- Eine [neue Version des Handbuchs](#) zu den AnaCredit-Plausibilisierungsprüfungen ist verfügbar. Bitte beachten Sie, dass die Version 1.1 ab dem 1. August 2023 gültig ist.
- Zudem wurde auch das Begleitdokument zu den [Ausreißer- und Plausibilisierungsprüfungen](#) aktualisiert auf Version 4, auch gültig ab dem 1. August 2023.

Furthermore, the Association would like to refer to the following regulatory developments:

Investment Services

- BaFin updates No. 2 of its [Notice on the Operation of the multilateral trading facility pursuant to Sec. 1 para. 1a sentence 2 No. 1b of the German Banking Act \(KWG\)](#) of the Notice, introducing the [ESMA Opinion on the Trading Venue Perimeter](#).
- ESMA publishes its [Final Report](#) on the Review of the RTS on the information to be provided in an application for authorisation and registration under the Benchmarks Regulation.
- BaFin [declares](#) that it fully applies in its administrative practice the German version of the ESMA Guidelines on standard forms, formats and templates to apply for permission to operate a DLT market infrastructure.

Asset Management

- On 26 May 2023, ESMA updated its [Q&A on the Application of the AIFMD](#) with a new Section XVII on whether non-EU AIFMs are allowed to carry out pre-marketing activities.

MiCA

- On 16 May 2023, the Council of the EU adopted, just like previously the European Parliament, the [Regulation on Markets in Crypto Assets \(MiCA\)](#). Publication in the Official Journal of the EU is still pending.

ESG/SFDR

- On 17 May 2023, the ESAs published [consolidated Q&A on the SFDR](#). The document includes (i) responses given by the European Commission to questions requiring interpretation of the SFDR and (ii) responses generated by the ESAs, which relate to the practical application or implementation of the relevant rules in the SFDR. The document covers all published Q&As in the period from 7 January 2021 to 6 April 2023.

AnaCredit Reporting

- A [new version](#) of the AnaCredit plausibility checks manual is available. Please note that version 1.1 is valid as of 1 August 2023.
- In addition, the accompanying document on [outlier and plausibility checks](#) has also been updated to version 4, also valid as of 1 August 2023.

IT-Sicherheit/KRITIS

- Die [BSI-Orientierungshilfe](#) „Systeme zur Angriffserkennung“ ist nun auch auf Englisch verfügbar.

IT Security/CRITIS

- The [BSI Orientation Guide](#) to Using Intrusion Detection Systems is now available on English.

Kontakt: | Contact:

Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V. | Association of Foreign Banks in Germany
Weißfrauenstraße 12-16, D-60311 Frankfurt am Main | Fon +49 69 975850-0 | Fax +49 69 975850-10
verband@vab.de | www.vab.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main: VR 7860

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Bitte beachten Sie, dass Auskünfte durch den Verband lediglich der Information dienen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls bzw. eine Rechtsberatung nicht ersetzen können. | Please note that any advice given by the Association is for informational purposes only and does not constitute legal advice.



Monatsinfo | Monthly Information

Juni | 2023

Seminare | Seminars

- **International Banks in Germany on 6 June 2023 – in English**
For the **detailed program** from the Online Seminar and your registration until **4 June 2023** please use our **homepage**.
- **ESG-Forum 2023 am 15. Juni 2023**
Für das **detaillierte Programm** zum Online-Seminar und Ihre Anmeldung bis zum **13. Juni 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.
- **Jahrestagung zur Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Proliferation in Auslandsbanken und ausländischen Finanzinstituten am 22. Juni 2023**
Für das **detaillierte Programm** zum Hybriden Seminar und Ihre Anmeldung für **Präsenz-Teilnehmer** bis zum **15. Juni 2023** und für **Online-Teilnehmer** bis zum **20. Juni 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.
- **Governance & Compliance – Update 2023: Fit & Proper, Diversity Benchmarking, Haftungsrisiken am 29. Juni 2023**
Für das **detaillierte Programm** zum Online-Seminar und Ihre Anmeldung bis zum **27. Juni 2023** nutzen Sie bitte unsere **Homepage**.

- **Update Zahlungsverkehr**
September 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Update Kapitalertragsbesteuerung**
Q3 2023 in Frankfurt a.M. – [Vormerkung](#)
- **Main Developments and Practical Implications of MaRisk – in English**
Q3 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Kreditgeschäft**
Q3 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Compliance im Wertpapiergeschäft**
Q3 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Betriebsprüfersymposium**
Q4 2023 in Frankfurt a.M. – [Vormerkung](#)
- **AWV-Meldewesen in Auslandsbanken und ausländischen Finanzinstituten**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **CRD VI, CRR III und die Umsetzung in Deutschland**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Update Finanzsanktionen, Sanktionsdurchsetzung und AML/CFT**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Datenschutz-Update 2023**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Bankenaufsicht 2024**
Q4 2023 in Frankfurt a.M. oder als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Grundlageschulung zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung in Auslandsbanken und ausländischen Finanzinstituten**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)
- **Basic Training on Anti-Money-Laundering and Countering Terrorist Finance in Foreign Banks and Foreign Financial Institutions**
Q4 2023 als Online-Seminar – [Vormerkung](#)